

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Oberfell, am Donnerstag, dem 18. Juni 2020, um 18.00 Uhr in der Mosella Halle, Schulstraße 2 in 56332 Oberfell.

Sitzungstag und Tagesordnung waren ortsüblich bekannt gemacht.

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Detlef Reil waren anwesend:

Die Beigeordneten:	Rene Henric	–	I. Ortsbeigeordneter
	Manfred Thelen	–	II. Ortsbeigeordneter

Die Ratsmitglieder:	Sonja Christ-Brendemühl
	Lukas Ditandy
	Daniela Endris
	Ulrich Kaster
	Sabrina Kochmann
	Thomas Mallmann
	Jörg Meurer
	Markus Paddags
	Uwe Rath
	Markus Rausch
	Christa Schneid
	Thomas Schwelle
	Eugen Thelen
	Timo Uhrmacher

Es fehlten:	Sabine Maurer - III. Ortsbeigeordnete/Ratsmitglied
	Eric Caratiola

Außerdem waren anwesend:	Karl-Peter Deisen als Beauftragter der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel und als Schriftführer
--------------------------	--

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen worden war und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2019 wurden erhoben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung der heutigen Sitzung wurden ebenfalls nicht geltend gemacht.

Tagesordnung:

- 1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
Oberfell/2020/001**

2. Nachwahlen zu den Ausschüssen
Oberfell/2020/002
3. Haushalt 2018;
Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses der Ortsgemeinde Oberfell für das Haushaltsjahr 2018
Oberfell/2020/008
4. Haushalt 2020;
Beratung und Beschlussfassung über die eingereichten Vorschläge der Einwohner zum Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2020
Oberfell/2020/003
5. Haushalt 2020;
Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020
Oberfell/2020/010
6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Hundetoiletten und Mülleimern für die Ortsgemeinde Oberfell
Oberfell/2020/004
7. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf von Geschwindigkeitsdisplays
Oberfell/2020/005
8. Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 48 GemO; Auftragsvergabe Geländer Brücke Bachtal
Oberfell/2020/006
9. Bauangelegenheiten;
Bauvoranfrage für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 2, Flurstücks-Nr. 1656, 1657 (Im Klos)
Oberfell/2020/009
10. Bauangelegenheiten; Bauantrag für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 2, Flurstücks-Nr. 1269 (Im Klos)
Oberfell/2020/011
11. Mitteilungen und Anregungen aus dem Rat
12. Einwohnerfragestunde

1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes Oberfell/2020/001

Lars Sarow ist aus dem Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Oberfell ausgeschieden. Als Nachfolger war Herr Marcus Rausch zu berufen.

Ortsbürgermeister Detlev Reil verpflichtete das neue Ratsmitglied Marcus Rausch im Namen der Ortsgemeinde Oberfell durch Handschlag durch die gewissen Erfüllung seiner Pflichten (§ 30 Abs. 2 GemO) und weist auf die Bestimmungen der Gemeindeordnung hin.

2. Nachwahlen zu den Ausschüssen Oberfell/2020/002

Durch das Ausscheiden von Ratsmitglied Lars Sarow sind auch Nachwahlen in verschiedenen Ausschüssen notwendig.

Ebenso haben Klaus Endris und Marcus Rausch ihr bisheriges Mandat im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Infrastruktur niedergelegt.

Das Ausschussmitglied Oswald Arenz hat ebenfalls sein Mandat im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Infrastruktur niedergelegt.

Das Vorschlagsrecht für die Nachfolge der bisherigen Ausschussmitglieder Rausch, Sarow und Endris hat die FWG-Fraktion das Vorschlagsrecht für die Nachfolge des Ausschussmitglied Oswald Arenz hat die CDU-Fraktion.

Zunächst beschließt der Ortsgemeinderat die Wahl zu den Ausschüssen in offener Abstimmung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**.

Im Nachgang wählt der Ortsgemeinderat in den:

- a) Haupt- und Finanzausschuss als stellvertretendes Mitglied (Vertreter von Thomas Schwelle/in der Nachfolge von Lars Sarow): **Marcus Rausch**
- b) Ausschuss für Bauen, Liegenschaften und Dorfentwicklung als stellvertretendes Mitglied (Verteeter von Thomas Schwelle/in der Nachfolge von Lars Sarow): **Marcus Rausch**
- c) Ausschuss für Umwelt, Wald und Flur als ordentliches Mitglied (Vertreter von Thomas Schwelle der Nachfolge von Lars Sarow): **Marcus Rausch**
- d) Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Infrastruktur
 - 1) als ordentliches Mitglied (in der Nachfolge von Lars Sarow): **Marcus Rausch**
(Vertreter ist Uwe Rath)
 - 2) als ordentliches Mitglied (in der Nachfolge von Marcus Rausch): **Klaus Endris**
(Vertreterin ist Tanja Stürmer)
 - 3) als stellvertretendes Mitglied (in der Nachfolge von Klaus Endris) **Tanja Stürmer**
 - 4) als ordentliches Mitglied (in der Nachfolge von Oswald Arens) **Franz-Josef Christ**
(Vertreter ist Bernd Braunschädel)

Die Nachwahlen in die vorgenannten Ausschüsse erfolgten jeweils **einstimmig**.

3. Haushalt 2018;

- a) Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses der Ortsgemeinde Oberfell für das Haushaltsjahr 2018
 b) Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Ortsbeigeordneten sowie des Bürgermeisters und der Beigeordneten Rhein-Mosel für das Haushaltsjahr 2018

Oberfell/2020/008

An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt haben der 1. Ortsbeigeordnete Rene Henric, der 2. Ortsbeigeordnete Manfred Thelen und Ratsmitglied Sonja Christ-Brendemühl nach VV 4 zu § 114 bzw. § 22 GemO nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen.

- a) Ortsbürgermeister Reil übergab das Wort an die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Christ Schneid.

Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Ratsmitglied Christa Schneid berichtet über die am 26.02.2020 durchgeführte Prüfung des Jahresabschlusses 2018. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat den Jahresabschluss gem. § 114 Abs. 1 GemO mit folgendem Ergebnis festzustellen:

- a) Ergebnisrechnung:

Ergebnisverwendung:

Gesamterträge	2.025.847,45	Euro
Gesamtaufwendungen	-2.042.507,53	Euro
Saldo (Überschuss / Fehlbetrag (-))	-16.660,08	Euro

Der Fehlbetrag ist gemäß § 18 GemHVO auf neue Rechnung vorzutragen.

- b) Finanzrechnung:

ordentliche / außerordentliche Einzahlungen	1.909.872,43	Euro
ordentliche / außerordentliche Auszahlungen	-1.890.920,78	Euro
ZW-Summe (Überschuss / Fehlbetrag (-))	18.951,65	Euro
<hr/>		
Auszahlung zur Tilgung von Investitionskrediten	-60.709,42	Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.261,44	Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-16.635,30	Euro
ZW-Summe (Überschuss / Fehlbetrag (-))	-11.373,86	Euro
<hr/>		
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	Euro
Saldo (Überschuss / Fehlbetrag (-) insgesamt)	-53.131,63	Euro
<hr/>		

Der Saldo aus durchlaufenden Geldern weist zum 31.12.2018 einen Wert von -636,75 € aus, welcher das Ergebnis der Finanzrechnung verschlechtert.

Ergebnisverwendung:

Mit der Finanzrechnung 2018 vermindern sich die „liquiden Mittel“ der Ortsgemeinde um 53.768,38 €.

c) Schlussbilanz:

Die Schlussbilanz schließt in Aktiva und Passiva mit einer Bilanzsumme von 3.666.624,65 € ab.

Hiervon entfallen auf:

Aktiva		Passiva	
Anlagevermögen	3.614.334,33 €	Eigenkapital	1.305.281,03 €
Umlaufvermögen	50.858,54 €	Sonderposten	1.659.931,21 €
Rechnungsabgrenzungs- posten	1.431,78 €	Rückstellungen	48.278,00 €
		Verbindlichkeiten	653.134,41 €

In Übereinstimmung mit der Ergebnisrechnung weist die Schlussbilanz auf der Passivseite einen Jahresfehlbetrag von 16.660,08 € aus, welcher auf neue Rechnung vorzutragen ist.

Weitere Änderungen zum Eigenkapital wurden nicht bilanziert.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich die Eigenkapitalquote von 35,12 % auf 35,60 %.

Nach kurzer Beratung stellt er Ortsgemeinderat den Jahresabschluss der Ortsgemeinde Oberfell für das Haushaltsjahr 2018 gem. § 114 Abs. 1 GemO fest.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- b) Unter Hinweis auf die Beratung und Beschlussfassung a) wird dem ehemaligen Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ratsmitglied Christ Schneid bittet im Abschluss daran, dass die Unterlagen zum Jahresabschluss 2019 den Ausschussmitgliedern unmittelbar zugestellt werden. Ebenso plädiert sie dafür, dass die Prüfung 2019 früher erfolgen sollte als die Prüfung 2018.

4. Haushalt 2020;

Beratung und Beschlussfassung über die eingereichten Vorschläge der Einwohner zum Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2020

Oberfell/2020/003

Ortsbürgermeister Reil gab dem Ortsgemeinderat die notwendigen Informationen.

Der SSV Oberfell hat im Rahmen des Vorschlagsrechts der Einwohner zum Entwurf der Haushaltssatzung vorgeschlagen einen Ansatz für Materialkosten zur Sanierung der Zaunanlage am Sportplatz in Höhe von 2.500 € aufzunehmen und anschließend dem SSV zur Verfügung zu stellen. Die Arbeiten zur Instandsetzung der Zaunanlage würden dann vom SSV in Eigenleistung erbracht.

Ratsmitglied Jörg Meurer nimmt für die CDU-Fraktion zum Antrag des SSV Stellung. Nach seiner Auffassung sind derzeit keine Mittel im Haushalt 2020 vorzusehen, da bereits jetzt Mittel für die Instandsetzung von gemeindlichen Anlagen vorgesehen sind. Ebenso ist der CDU-Fraktion der Umfang der erforderlichen Arbeit nicht eindeutig ersichtlich. Ratsmitglied Meurer schlägt daher vor, dass die Ortsgemeinde zunächst in Gesprächen mit dem SSV den genauen Umfang der erforderlichen Arbeiten ermittelt.

Ratsmitglied Uwe Rath erklärt für die FWG-Fraktion, dass diese dem Antrag des SSV zustimmen will. Er sieht aktuell im Planentwurf keine ausreichenden Mittel vorgesehen, um eine entsprechende Instandsetzung der Zaunanlage am Sportplatz durchzuführen. Er weist darüber hinaus auf Kostenersparnisse an anderen Stellen im Haushalt hin.

Nach kurzer Beratung lehnt der Ortsgemeinderat den Vorschlag des SSV Oberfell e.V. zum Haushaltsplanentwurf 2020 ab. Die Maßnahme findet daher keine Berücksichtigung im Haushaltsplan 2020 der Ortsgemeinde Oberfell.

Abstimmungsergebnis 8 Nein-Stimmen, 7 Ja-Stimmen.

5. Haushalt 2020;

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020

Oberfell/2020/010

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes lag allen Ratsmitgliedern vor. Ortsbürgermeister Reil erläuterte dem Ortsgemeinderat die grundlegenden Daten zum Haushalt 2020.

Im Anschluss nahm Ratsmitglied Jörg Meurer für die CDU-Fraktion zum Haushalt 2020 Stellung. Er wies insbesondere darauf hin, dass keine Änderungen bei den Steuersätzen vorgesehen seien. Die Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf rund 2,1 Millionen Euro, der Aufwand auf rund 2,26 Millionen Euro.

Ferner weist er auf die hohe Personalkosten, insbesondere im Zusammenhang der Kindertagesstätte, hin und auf die hohen Umlagesätze, die die Ortsgemeinde aufgrund ihrer Steuerkraft an Verbandsgemeinde und Landkreis, als auch als Gewerbesteuerumlage, zu tragen hat.

Aufgrund all dieser nicht von der Ortsgemeinde zu beeinflussenden Fakten war ein Haushaltsausgleich bereits im Planstadium nicht möglich. Er ist jedoch zuversichtlich, dass sich

der Fehlbetrag zum Ende des Haushaltsjahres realvieren wird. Er weist ferner darauf hin, dass die pro Kopf Verschuldung der Ortsgemeinde seit Jahren stetig sinkend ist. Zwar wird im Jahre 2020 diese wieder ansteigen, dies sei jedoch auf umfangreiche Investitionen zurück zu führen. Hier nannte er als größten Investitionsposten die bevorstehende Friedhofsumgestaltung.

Abschließend dankte Ratsmitglied Meurer der Ortsgemeindeverwaltung, den Mitarbeitern der Ortsgemeinde und der FWG-Fraktion für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und erklärte abschließend, dass die CDU-Fraktion dem vorgelegten Haushaltsentwurf zustimmen wird.

Für die FWG-Fraktion nahm Ratsmitglied Uwe Rath Stellung zum Haushaltsentwurf 2020. Auch er wies auf die bevorstehende Umgestaltung des Friedhofes und die damit verbundene erhebliche Belastung der Ortsgemeinde hin. Erfreulich sei, dass der Haushalt 2020 in der ersten Ratssitzung des Jahres verabschiedet wird. Bereits im April des Jahres wurde der Entwurf im Rahmen einer Videokonferenz vorgestellt. Die zeitlichen Verzögerungen sind auf die Auswirkungen der Corona Pandemie zurückzuführen. Erfreut stellte Ratsmitglied Rath fest, dass im Jahr 2019 alle Projekte der Ortsgemeinde ohne neue Schulden umgesetzt werden konnten. Leider sei dies im Haushalt 2020 nicht möglich. Ratsmitglied Rath wies weiterhin auf die nicht ausgeglichenen Haushalte der in den vergangenen Jahren hin, hat aber ebenfalls die Hoffnung auf ein besseres Ergebnis nach Ablauf des Jahres 2020. Die Neuverschuldung 2020 sei im Rahmen der von der Ortsgemeinde geplanten Investitionen als notwendig anzusehen.

Ratsmitglied Rath bedankte sich bei der Verwaltung der Ortsgemeinde als auch bei der CDU-Fraktion für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und erklärte, dass die FWG-Fraktion dem Haushaltsentwurf 2020 in der vorgelegten Form zustimmen wird.

Im Anschluss wurden noch Fragen aus dem Kreis der Ratsmitglieder durch Ortsbürgermeister Reil beantwortet.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Ortsgemeinderat die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020 in der vorgelegten Form.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Hundetoiletten und Mülleimern für die Ortsgemeinde Oberfell Oberfell/2020/004

Ortsbürgermeister Reil teilte dem Ortsgemeinderat mit, dass sich der Ausschuss für Bauen, Liegenschaften und Dorfentwicklung auf Bitten des Ortsgemeinderates mit der Umsetzung der Wünsche der Jugendvertretung mit der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel beschäftigt hatte. Diese hatte u. a. die Installation von weiteren Hundetoiletten und Mülleimern angeregt.

Auch der Ausschuss für Bauen, Liegenschaften und Dorfentwicklung empfiehlt dem Ortsgemeinderat die Anschaffung entsprechender Behältnisse. Aktuell liegt ein Angebot der Firma SCF vor. Hierin werden 2 Hundetoiletten und 13 Mülleimer zum Preis von 1.809,87 Euro angeboten.

Ratsmitglied Jörg Meurer erklärt für die CDU-Fraktion die Zustimmung seiner Fraktion zur vorgesehenen Beschaffung.

Ratsmitglied Thomas Schwelle schlägt vor, auch die Anbringung eines Mülleimers am Ortsausgang Richtung Alken im Bereich des Moseluferweges anzubringen (Sitzgelegenheit mit Tisch). Ortsbürgermeister Reil sagte hier eine Prüfung zu.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Ortsgemeinderat die Anschaffung von 2 Hundetoiletten und 13 Mülleimern von der Firma SCF zu einem Einkaufspreis von 1.809,87 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

7. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf von Geschwindigkeitsdisplays Oberfell/2020/005

Der Ortsgemeinderat hatte sich bereits mit diesem Thema beschäftigt und den Ausschuss für Bauen, Liegenschaften und Dorfentwicklung um Beratung in dieser Angelegenheit gebeten. Der Ausschuss hat sich am 17.01.2020 mit der Angelegenheit befasst und empfiehlt dem Ortsgemeinderat die Anschaffung von zwei mobilen Geschwindigkeitsdisplays.

Weiterhin hat der Ausschuss angeregt, die Beratung eines Verkehrsexperten einzuholen um weitere notwendige verkehrsberuhigte Maßnahmen zu planen.

Insgesamt wurden drei Angebote zur Beschaffung von Geschwindigkeitsdisplays eingeholt und verglichen. Billigstbieter ist die Firma Wavetec mit Sitz in Solingen zu einem Preis von 3.666,00 Euro netto.

Ratsmitglied Rath weist darauf hin, dass die Rechnungsstellung auf jeden Fall im zweiten Halbjahr 2020 erfolgen soll, damit die in Aussicht gestellte Mehrwertsteuersenkung von 19 % auf 16 % genutzt werden kann.

Nach kurzer Beratung stimmt der Ortsgemeinderat der Beschaffung von zwei Geschwindigkeitsdisplays der Firma Wavetec zum Preis von 3.666,00 Euro netto zu.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme.

8. Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 48 GemO; Auftragsvergabe Geländer Brücke Bachtal Oberfell/2020/006

Ortsbürgermeister Reil teilte dem Ortsgemeinderat mit, dass er im Rahmen einer Eilentscheidung im Einvernehmen mit dem Beigeordneten gem. § 48 GemO einen Auftrag zur Herstellung eines Geländers an der neuerstellten Brücke im Bachtal erteilt hat. Dies war notwendig um der Verkehrssicherungspflicht Genüge zu tun.

Die Auftrag wurde der günstigst bietenden Firma Schlosserei Sturm zu einem Preis von 4.286,38 Euro (brutto) erteilt.

Der Ortsgemeinderat nahm die Eilentscheidung des Ortsbürgermeisters zur Kenntnis.

9. Bauangelegenheiten;

Bauvoranfrage für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 2, Flurstücks-Nr. 1256, 1257 (Im Klos)

Oberfell/2020/009

Aus dem Reichen des Ortsgemeinderates wird darauf hingewiesen, dass die betroffenen Flurstücks-Nummern im Anschreiben der Verbandsgemeindeverwaltung unrichtig wiedergegeben sind. Es handelt sich um die Flurstücke 1256 bzw. 1257. Im Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung werden die Nummern 1656 und 1657 genannt.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Ortsgemeinderat das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zur Bauvoranfrage wie im Schreiben der Verbandsgemeinde vom 27.5.2020 dargelegt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig.**

10. Bauangelegenheiten; Bauantrag für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 2, Flurstücks-Nr. 1269 (Im Klos) Oberfell/2020/011

Ratsmitglied Eugen Thelen hat gem. § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung an diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Im Klos“. Der Bauantrag beinhaltet einen Befreiungsantrag. Die Bauherren beantragen eine Dachneigung von 10 Grad statt der im Bebauungsplan vorgesehenen 38 bis 48 Grad.

Nach kurzer Aussprache erteilt der Ortsgemeinderat das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig.**

11. Mitteilungen und Anregungen aus dem Rat

Ratsmitglied Christa Schneid

Ratsmitglied Christa Schneid bedankte sich bei der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde im Zusammenhang mit der im Mai des Jahres durchgeführten Blutspendetermin in der Mosella-Halle und den angrenzenden gemeindlichen Räumen. Der Termin musste kurzfristig von der Grundschule Burgen in die Mosella Halle in Oberfell verlegt werden.

Ratsmitglied Uwe Rath

Ratsmitglied Rath teilte mit, dass das Weinfest bzw. die Weinkirmes 2020 aufgrund der Einschränkung durch die Corona Pandemie in diesem Jahr nicht in der gewohnten Art und Weise durchgeführt werden kann. Die AG der Oberfeller Vereine wird in Kürze alles Weitere bekanntgeben.

Ratsmitglied Sonja Christ-Brendemühl

Ratsmitglied Christ befragt den Vorsitzenden bezüglich der Verkeimung der Wasserversorgung in den Ortsgemeinden. Hierzu teilt Ortsbürgermeister Reil mit, dass in der kommenden Woche der SWR am 23.06.2020 in Brodenbach sein wird. Hier wäre es wünschenswert, wenn auch eine Anzahl Oberfeller Bürger anwesende wären.

Ratsmitglied Thomas Schwelle

Ratsmitglied Schwelle weist darauf hin, dass die digitale Ratsarbeit auch für die Ortsgemeinde Oberfell wichtig wäre, wie dies bereits in der derzeitigen Situation praktiziert wurde und wird.

Ortsbürgermeister Reil teilt mit, dass derzeit an der einen Umsetzung dieser Möglichkeiten gearbeitet wird.

Zum Zweiten weist Ratsmitglied Schwelle darauf hin, dass Unterlagen zur Friedhofsneugestaltung verteilt wurden. Nach einer intensiven Sichtung dieser Unterlagen hätte er sich eine ausführliche Diskussion zu den geplanten Arbeiten im Ortsgemeinderat gewünscht. Nach Auskunft von Ortsbürgermeister Reil wird eine entsprechende Diskussion im Ortsgemeinderat bei der anstehenden Auftragsvergabe zu den erforderlichen Arbeiten möglich sein. Inwieweit dies bei Veränderungen der Planung Auswirkungen auf die vorliegenden Zuwendungsentscheidung des Landes haben wird, ist hiernach zu prüfen.

Ortsbürgermeister Reil weist im Anschluss auf folgendes hin:

1. Um auf dem Gehweg für Fußgänger eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr zu gewährleisten, wird eine Hecke der Ecke Schulstraße / Im Acker im Herbst entfernt.
2. Ein Termin für die anstehende der Baumaßnahme an der K 71 mit der verbundenen Vollsperrung ist nach der Verschiebung im April/Mai d.J. durch das LBM noch nicht terminiert.
3. Weiterhin wird das LBM prüfen, inwieweit überhängende Bäume an der K 71 entfernt werden müssen.
4. Eine Begehung der Kindertagesstätte durch den Ortsgemeinderat ist für den 03.07.2020 um 15,00 Uhr vorgesehen,
5. Im Rahmen einen Bauvorhabens im Klos ist die Straße im Steinreich abgesackt. Die entsprechenden Sanierungsarbeiten sollen nunmehr kurzfristig beginnen.
6. Die Ortsgemeinde hat einen Zuschuss zur Kindertagesbetreuung beantragt. Der entsprechende Bewilligungsbescheid wurde bisher aufgrund der Corona Pandemie noch nicht erteilt.
7. Die im Ort aufgestellten Wandertafeln werden von der Ortsgemeinde betreut.
8. Die Ortsgemeinde Oberfell muss sich mit der Herstellung barrierefreier Bushaltestellen an der B 49 beschäftigen, die in naher Zukunft verpflichtend vorzuhalten sind.
9. Die Getränkelieferungsverträge bei Feierlichkeiten in gemeindlichen Räumen sind bzw. laufen Ende des Jahres aus.

Die Sitzung wurde um 20.00 Uhr geschlossen



Der Vorsitzende



Der Schriftführer